

Newsletter *Aktuelles vom Federsee*

• November 2020



Inhalt

Aktuelle Naturbeobachtungstipps.....	
Neues aus dem Naturschutz.....	
Service für Besucher.....	
Umweltbildungsangebote.....	
Sonstiges.....	

Bitte bleiben Sie zu Hause!

So hatten wir alle es uns nicht vorgestellt. Sie wollten die letzten schönen Herbsttage für Ausflüge an den Federsee nutzen – und wir haben uns auf Ihren Besuch gefreut. Wegen Corona ist es aktuell nicht sinnvoll, Besucherströme zu erzeugen. Daher müssen wir Ihnen raten: Bleiben Sie zu Hause, bitte machen Sie keinen Ausflug an den Federsee – das fällt schwer!

Alle NABU-Veranstaltungen entfallen, unsere Ausstellung ist geschlossen. Neu ist unser Info-Fenster, über das wir Beobachtungstipps und Infomaterial ausgeben – für Einheimische und Patient/-innen, die ohnehin vor Ort sind. Ansonsten arbeiten wir ohne Besucherkontakt weiter in der Schutzgebietenbetreuung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, wenn es wieder möglich ist!

Dr. Katrin Fritsch,
Leiterin des NABU-Zentrums Federsee

Impressum

NABU-Naturschutzzentrum Federsee
Federseeweg 6
88422 Bad Buchau
www.NABU-Federsee.de

Redaktion

Kerstin Wernicke
Öffentlichkeitsarbeit & Umweltbildung

Kontakt

Tel. 0 75 82/15 66
Fax 0 75 82/17 78
Mail Kerstin.Wernicke@NABU-Federsee.de

Den Käscher immer dabei: Löffelente

Eine der auffälligsten Arten unter den rastenden Enten ist die Löffelente. Der breite löffelartige Schnabel hat innen eine lamellenartige Hornstruktur, mit deren Hilfe die Tiere pflanzliche und tierische Nahrungspartikel aus dem Wasser filtern. Im Bild ein Männchen.



Besucherarme Zeiten sind die schönsten!

Was wegen Corona vernünftig ist, ist ausnahmsweise auch einmal wunderbar – nämlich besucherarme Zeiten für einen Spaziergang auf dem Federseeesteg zu wählen. Vor allem morgens werden Sie mit zauberhaften Stimmungen belohnt!

Raubwürger im Winterquartier

Auf den Weiden entlang dem Steg entdeckt man jetzt wieder Raubwürger. Diese regelmäßigen Wintergäste sind gut amselgroß, schwarz-weiß-grau und jagen vom Ansitz aus Insekten, kleine Vögel und Mäuse. Durch den langen Schwanz wirken sie wie kleine Elstern.

Kormoran: trocknen nach dem Tauchgang

Im Winter sind die verwaisten Seeschwalben-Brutflöße bei Kormoranen beliebt. Doch warum sitzen manche mit abgespreizten Flügeln da? Anders als bei den meisten Vögeln sind ihre Federn vom Wasser benetzbar und müssen vor einem erneuten Tauchgang trocknen! Mehr Natur im Herbst: <https://www.nabu-federsee.de/termine-aktuelles/beobachtungstipps/naturbeobachtung-im-november/>



Bisam beobachten

Ein pelziges Tier schwimmt an der Wasseroberfläche – es ist aber zu klein für einen Biber! Dann handelt es sich um einen Bisam. Der zu den Wühlmäusen gehörende Pflanzenfresser ist mit seinen verschließbaren Ohren und dem dichten Fell optimal ans Wasser angepasst.



Fisch am Haken

Trickreich verhindern Gänsesäger, weit gereiste Wintergäste aus der Taiga, dass ihnen gefangene Fische wieder aus dem Schnabel flutschen: mit lamellenartigen Fortsätzen und einem an der Spitze gebogenen Hakenschnabel.

Neues aus dem Naturschutz

Start der winterlichen Landschaftspflege

Jährlich rund 80 ha mäht das NABU-Team mit Motorsensen, um die Verbuschung zu verhindern. Im Bild unsere FÖJlerin Lisa Pflug auf einem schwer zugänglichen Übergangsmoorstandort im Riedinneren.



Service für Besucher

Neue Telefonnummer für Buchungen

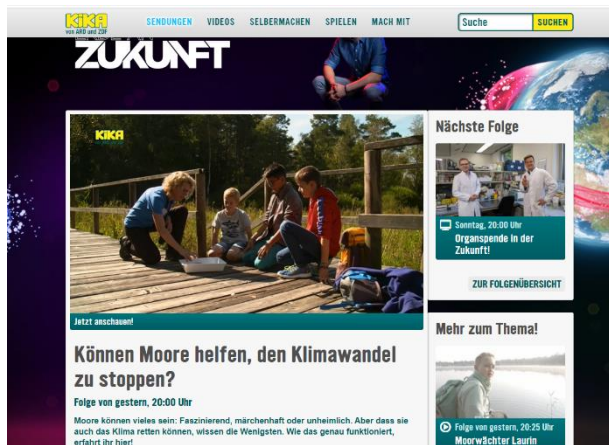
Unser Buchungsmanagement erreichen Sie künftig über folgende direkte Durchwahl 07582/1778-1 (Sonia Müller).

TV-Tipp 1: „Erde an Zukunft“

In der Folge vom 1.11. des KIKA-Formats „Erde an Zukunft“ haben sich drei Jungs mit der Rolle der Moore beim Klimaschutz beschäftigt. Zum Beitrag in der KIKA-Mediathek: <https://www.kika.de/erde-an-zukunft/sendungen/sendung126828.html>

Teaser von Minute 00:13 -> 00:40

Beitrag Federsee von Minute 2:37 -> 4:00



The screenshot shows the Kika website interface. At the top, there are navigation links: SENDUNGEN, VIDEOS, SELBERMACHEN, SPIELEN, MACH MIT, and a search bar. The main content area features a large video player with the title 'ZUKUNFT'. Below the player, there are several promotional cards. One card is titled 'Können Moore helfen, den Klimawandel zu stoppen?' and mentions 'Folge von gestern, 20:00 Uhr'. Another card is titled 'Nächste Folge' and mentions 'Sonntag, 20:00 Uhr Organspende in der Zukunft!'. There is also a 'ZUR FOLGENÜBERSICHT' link and a 'Mehr zum Thema!' section with a video thumbnail.

TV-Tipp 2: „Schau in meine Welt“

Spot aufs Moor, die zweite, ebenfalls am 1.11. – diesmal im KIKA-Format „Schau in meine Welt“, in der Moorwächter Laurin den Lebensraum Moor erkundet. Zum Beitrag in der KIKA-Mediathek: <https://www.kika.de/schau-in-meine-welt/sendungen/sendung126580.html>

Beitrag Federsee von Minute 16:35 -> 17:37

NABU-Vogelportraits von 307 Arten

Wie sieht das Blaukehlchen aus, was fressen Kraniche und wie gefährdet ist der Alpenstrandläufer? Im Rahmen der Kampagne zur Wahl des Jahresvogels 2021 hat der NABU-Bundesverband übersichtliche Portraits von 307 Vogelarten erstellt:

<https://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/voegel/portraits/index.html>

Sie wollen noch Ihren persönlichen Lieblingsvogel nominieren? Hier gelangen Sie zur Abstimmung:

<https://www.nabu.de/news/2020/10/28771.htm>

!

Umweltbildungsangebote

Alle Veranstaltungen im November sind abgesagt!

Sonstiges

Neu: Info-Fenster

Sämtliche Führungen fallen aus, unsere Ausstellung ist geschlossen. Doch jeweils am Do von 13 – 17 Uhr haben wir für Sie ein „Info-Fenster“ geöffnet. Dort erhalten Sie Naturtipps, kostenloses Infomaterial sowie Produkte aus unserem Shop.

Hier können Sie sich über unsere Maßnahmen im Zusammenhang mit Covid-19 informieren: <https://www.nabu-federsee.de/>

Bildquellen: Christoph Bosch, Kathy Büscher, Jost Einstein, Franziska Leimkühler, Matthias Ritter, Peter Steiner, Bastian Sturm, Max Widder